



PRESSEMITTEILUNG

Heimattage Baden-Württemberg 2017 nähern sich der Zielgeraden

Finaler Höhepunkt im September sind die Landesfesttage mit dem Landesfestumzug

Mit den Landesfesttagen finden die Heimattage Baden-Württemberg 2017 ihren krönenden Abschluss. Beim Landesfestumzug am Sonntag, 10. September, werden hier 90 Gruppen aus ganz Baden-Württemberg zu sehen sein. Der September bietet aber auch darüber hinaus ein vielfältiges Programm. Neben den Landesfesttagen finden hier zum Beispiel die FOLKLORIA Karlsruhe 2017, das SWR Fernsehen Familienfest sowie das Landesamateurtheater-Festival LAMATHEA statt.

„Der bisherige Verlauf der Heimattage Baden-Württemberg 2017 hier in Karlsruhe war hervorragend. Bereits jetzt zog es rund 500.000 Menschen zu den bisherigen Programmpunkten“, resümiert Martin Wacker, Leiter des Organisationsteams. „Natürlich hoffen wir, dass auch die folgenden hochkarätigen Veranstaltungen das Publikum so stark ansprechen werden. Insgesamt finde ich es bemerkenswert, wie sich die Karlsruher Einrichtungen, Gruppen und auch Einzelpersonen mit dem Heimatbegriff auseinandergesetzt haben und wie stark und engagiert sie sich hier bei den vielen Formaten eingebracht haben“, so Wacker weiter.

Und besonders außergewöhnliches Engagement für die Heimatpflege wird jedes Jahr aufs Neue belohnt. Am Freitag, 8. September, bekommen Menschen, die sich in besonderem Maße für ihre jeweilige Heimatstadt engagiert haben, eine Auszeichnung. Um 16 Uhr wird ihnen die Vorsitzende des Landesausschusses für Heimatpflege Baden-Württemberg, Regierungspräsidentin Nicolette Kressl, im Bürgersaal des Karlsruher Rathauses die Heimatmedaille Baden-Württemberg 2017 überreichen. Bei diesem Veranstaltungsformat werden jedes Jahr maximal zehn Persönlichkeiten geehrt, die sich im Zeichen ihres ehrenamtlichen Einsatzes zugunsten der Heimatpflege um ihre Heimat Baden-Württemberg besonders verdient gemacht haben.

Am Samstag, 9. September, können sich die Besucher ab 19 Uhr mit dem Brauchtumsabend im Nymphengarten direkt hinter dem Naturkundemuseum auf den Landesfestumzug am nächsten Tag einstimmen. Der unterhaltsame und informative Abend wird vom Landesverband der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg ausgerichtet. Zu hören und zu sehen sind Volkstänze und -musik, Mundartgedichte und Geschichten zu Sitten und Bräuchen im Ländle.

Beim Landesfestumzug am Sonntag, 10. September, ab 14 Uhr werden rund 90 Gruppen, bestehend aus Trachtengruppen und Fahنشwingern, Motivwagen und Musikkapellen zu sehen sein. Der Umzug wird wie in jedem Jahr live vom SWR Fernsehen übertragen. Ausgehend von der Haupttribüne vor dem Karlsruher Schloss führt der Umzug vorbei am Bundesverfassungsgericht über die Herrenstraße in Richtung Badische Landesbibliothek. Danach geht er weiter auf die Erbprinzenstraße, vorbei an den Bühnen der FOLKLORIA auf dem Friedrichsplatz bis zum Rondellplatz und von dort weiter in Richtung Marktplatz. Hier zweigt er über die Kaiserstraße ab und verläuft weiter bis zum Kronenplatz.

Im Anschluss an den Umzug wird der baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup die Heimattage-Fahne an Roman Götzmann, den Oberbürgermeister von Waldkirch, der Ausrichterstadt der Heimattage 2018, übergeben.

Energiegeladen geht es vom Freitag, 8. September, bis Sonntag, 10. September, auf dem Friedrichsplatz zu. Temperamentvolle Balkan-Rhythmen, Salsa, Tango und Tribal Style lassen jedes Tänzerherz höher schlagen und laden, umgeben von einem Lichtermeer, zum FOLKLORIA – 6. Internationale Tanz- und Folklorefestival Karlsruhe ein. Zu sehen sein werden 35 Tanz- und Folkloregruppen aus 20 Nationen auf farbenprächtig illuminierte Bühnen, die Folklore der Extraklasse versprechen.

Am Samstag, 3. September, können Besucher des SWR Fernsehen Familienfestes vor dem Karlsruher Schloss einige ihrer Moderatoren live bei der Arbeit erleben. Die Besucher können zum Beispiel um 12.45 Uhr die Kochshow „Kaffee oder Tee“ mit Starkoch Rainer Klutsch sowie um 14.20 und 16.15 Uhr die Europa Park Show verfolgen. Als besondere Höhepunkte locken Beatrice Egli um 17.20 Uhr und Max Giesinger um 19 Uhr ihre Fans vor die Bühne.

Am Mittwoch, 27. September, wird es ab 19 Uhr um das Thema „Demokratie ohne Volk – Die Legitimationskrise unseres politischen Systems“ gehen. Das Cicero-Foyergespräch findet im BGV-Lichthof, Durlacher Allee 56, statt. Die beiden CICERO-Chefredakteure Alexander Marguier und Christoph Schwennicke erörtern mit dem Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Professor Dr. Andreas Voßkuhle, das vielschichtige und zeitaktuelle Thema.

Vom Samstag, 30. September, bis Montag, 02. Oktober, kommen Theater-Freunde beim LAMATHEA – Preisträgerfestival 2017 rund um den Landesamateurtheaterpreis Baden-Württemberg auf ihre Kosten. Im Rahmen des Festivals wird auf verschiedenen Bühnen wie dem Jakobus-Theater in der Fabrik oder dem Theater „Die Käuze“ in Karlsruhe preisgekröntes Amateurtheater gezeigt. Der bundesweit einzige Staatspreis für Amateurtheater wird alle zwei Jahre vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg in sieben Kategorien wie Innenraumtheater oder Theater mit Kindern und Jugendlichen an entsprechende Amateurtheaterensembles verliehen.

Darüber hinaus wird es noch bis in den Herbst zahlreiche weitere Veranstaltungen im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg geben. Diese finden Interessierte im Online-Veranstaltungskalender unter www.heimattage-karlsruhe.de.

Über die Heimattage Baden-Württemberg

Die Heimattage Baden-Württemberg sind eine Veranstaltungsreihe des Landes Baden-Württemberg, die seit 1978 jährlich in einer anderen Stadt oder Region durchgeführt wird. Durch den jährlichen Wechsel wird immer eine andere Region mit ihren Besonderheiten vorgestellt. Die Heimattage wollen das Bewusstsein der Menschen in Baden-Württemberg für ihre Heimat vertiefen und das Wir-Gefühl stärken. Die Heimattage sprechen alle Bevölkerungsgruppen an: die Menschen, die Baden-Württemberg und den Ort der Heimattage schon immer als ihre Heimat betrachten. Aber auch Neubürgerinnen und Neubürger, die mit den Veranstaltungen der Heimattage dazu motiviert werden sollen, sich mit ihrer neuen Heimat zu identifizieren.

www.heimattage-karlsruhe.de

www.facebook.com/heimattage2017